Personalnachrichten = Personnel = Personale

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Technische Mitteilungen / Schweizerische Telegraphen- und Telephonverwaltung = Bulletin technique / Administration des télégraphes et des téléphones suisses = Bollettino tecnico / Amministrazione dei telegrafi e dei telefoni svizzeri**

Band (Jahr): **21 (1943)**

Heft 4

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Art. 17, Abs. 4[1], in Betracht. Für die Störung durch Hausinstallationen oder Einzelanlagen wäre, wie zu Abschnitt 7 angedeutet, auf Grundlage von Art. 17, Abs. 4, und der bisherigen Praxis auf dem Verordnungsweg eine Kostentragungsregelung zu treffen, die die heutige Rechtsunsicherheit beseitigen und im Nichteinigungsfall Zwangscharakter haben würde. Dies wäre, auf der Grundlage des ElG, einer neuen gesetzlichen Rahmenvorschrift in jeder Hinsicht vorzuziehen. Eine Revision des ElG brauchte deswegen nicht überstürzt zu werden, könnte aus den gemachten Erfahrungen aber Nutzen ziehen.

Die vorstehenden Ausführungen sollen nicht nur die interessanten Betrachtungen und Schlussfolgerungen Laubis einem weitern Leserkreis bekanntmachen, sondern diesen auch über den heutigen Stand der Kostentragungsregelung und -praxis im allgemeinen, bei der Radioentstörung im besondern, unterrichten. Dr. J. B.

Lehrbuch der drahtlosen Nachrichtentechnik, herausgegeben von *Nicolai v. Korshenewsky*, Stockholm, und *Wilhelm T. Runge*, Berlin. Bd. Nr. 4, **„Verstärker und Empfänger,“** bearbeitet von Dr. *M. J. O. Strutt*, mit 425 Textabbildungen, Springer-Verlag, Berlin. Preis RM. 33.—, gebunden RM. 34.80.

Es ist an sich eine anerkennenswerte Leistung, in der gegenwärtigen Zeit ein Werk vom Umfang und in der vorzüglichen Ausstattung des vorliegenden herauszubringen. In diesem 4. Band des Lehrbuches der drahtlosen Nachrichtentechnik behandelt eine berufene Feder die moderne Verstärker- und Empfängertechnik.

Die 370 Textseiten werden je ungefähr zur Hälfte durch die nach der Ueberschrift des Buches benannten Hauptkapitel belegt. Die stoffliche Einteilung der bearbeiteten Gebiete ist, wie bereits eine kurze Durchsicht des Inhaltsverzeichnisses lehrt, alles andere als leicht zu treffen. Eine Illustration dieser Verhältnisse bietet auch das nicht weniger als 244 Bücher und Zeitschriften erfassende Schrifttumverzeichnis. So ist es in besonderen Fällen unvermeidlich, dass dasselbe Thema in verschiedenen Abschnitten, aber in entsprechend angepasster Form, wieder behandelt werden muss.

Der Aufbau des Werkes ist so gewählt, dass in einem einleitenden Abschnitt alle für die Betrachtung von Verstärkerstufen allgemeiner Art erforderlichen theoretischen Grundlagen behandelt werden. An diesen Abschnitt schliesst sich eine Besprechung von Schalt- und Bauteilen an, womit die Voraussetzungen für die darauffolgende Darstellung moderner Niederfrequenzverstärker gegeben sind.

Im zweiten Hauptteil des Buches kommt die Empfängertechnik zur Sprache. Aufeinanderfolgend werden behandelt: Hochfrequenzverstärkung (bis max. 3.10^7 Hz); Gleichrichtung und Ueberlagerungsverstärkung; Verfahren zur Verringerung der Wirkung spontaner Schwankungen in Verstärkerstufen und in Empfangsgeräten; Empfangsverfahren und Empfängerschaltungen; Gestaltung und Normung von Empfängern.

Endlich wird in einem abschliessenden Kapitel des Buches in kurzer Form einiges über Messgeräte und Messverfahren mitgeteilt. Wir möchten uns hier gestatten, bei den Herausgebern des Lehrbuches die Aufnahme eines besonderen Bandes „Messgeräte und Messmethoden der drahtlosen Nachrichtentechnik“ anzuregen.

Der neue Band „Verstärker und Empfänger“, als Niederschlag eines umfassenden Wissens unter Bezugnahme auf die neuesten Erzeugnisse bekannter Weltfirmen, kann sowohl dem Studierenden als auch dem praktisch arbeitenden HF-Ingenieur und -Techniker sehr empfohlen werden. *E. M.*

Personalnachrichten — Personnel — Personale.

Wahlen. — Nominations. — Nomine.

Post-, Telegraphen- und Telephonverwaltung.

Generaldirektor der PTT-Verwaltung: *Muri Alois*, Dr. h. c., Chef der Telegraphen- und Telephonabteilung.

Telegraphen- und Telephonabteilung der Generaldirektion PTT.

Abteilungschef: *Möckli Albert*, Stellvertreter des Chefs der Telegraphen- und Telephonabteilung.

Zürich. 1. Telegraphisten: *Dünner Ernst, Giger Georg* und *Kümin Albin*, Telegraphisten.

Basel. Aufseherin: Frl. *Meier Elsa*, Betriebsgehilfin I. Kl.

Biel. Sekretär: *Gribi Arnold*, Telephonbeamter I. Kl. Techniker II. Kl.: *Diacon Marius*, Chefmonteur.

Chur. Telephonbeamter I. Kl.: *Weber Jean*, Telephonbeamter II. Kl. Telephonbeamter II. Kl.: *Stüssy Kaspar*, 1. Telegraphist in Zürich.

Versetzungen in den Ruhestand. — Mises à la retraite. Collocamenti a riposo.

Telegraphen- und Telephonabteilung der Generaldirektion PTT.

Kontrollsektion. Frau *Baumann Frieda*, Verwaltungsgehilfin.

Zürich. Frl. *Hotz Luise*, Betriebsgehilfin I. Kl.

Genève. *Savary Emile*, exprès de IIe cl.

St. Moritz. Frl. *Mani Lydia*, Aufseherin.

Todesfälle. — Décès. — Decessi.

Zürich. *Engeler Fritz*, Zentralstationsmonteur.

Basel. *Rauber Alfred*, Zentralstationsmonteur.

La Chaux-de-Fonds. *Theurillat Georges*, monteur de stations centrales.

Ein Gedanke, in einer begnadeten Stunde der Ruhe gefasst und zu Ende gedacht, kann Millionen Menschen für Jahrzehnte mehr Brot, mehr Freizeit, mehr Lebensfreude und Kraft geben, als die Arbeit von Monaten und Jahren eines ganzen Betriebes.

Redaktion: E. Eichenberger, Generaldirektion PTT, Bern.
Verlag: Sektion für Druck und Wertzeichen der Generaldirektion PTT, Bern.
Druck und Clichés: Hallwag A.G. Bern.